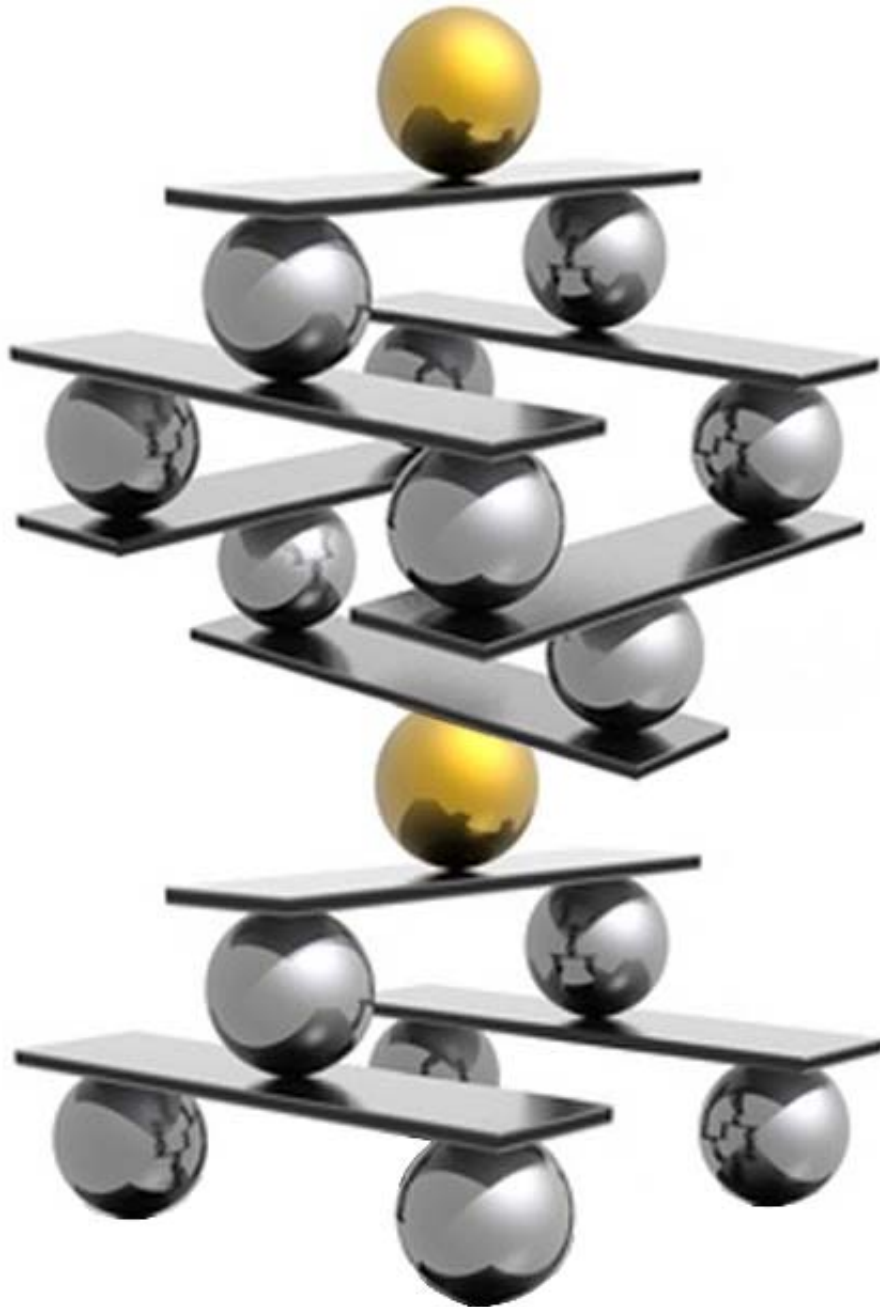


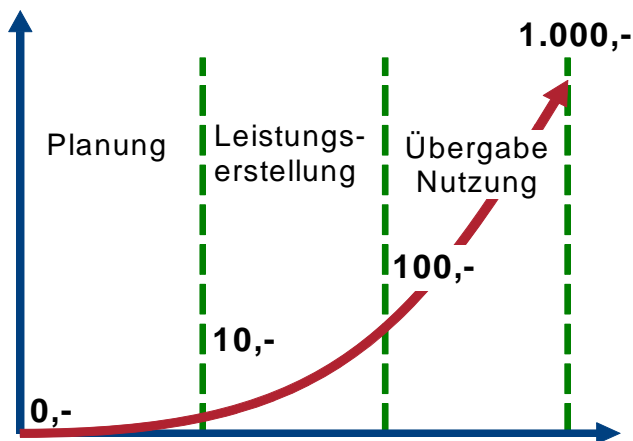
FMEA

Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse



Vorbeugung ist besser als Heilung
Frühzeitige Auffindung von
Schwachstellen mit der FMEA

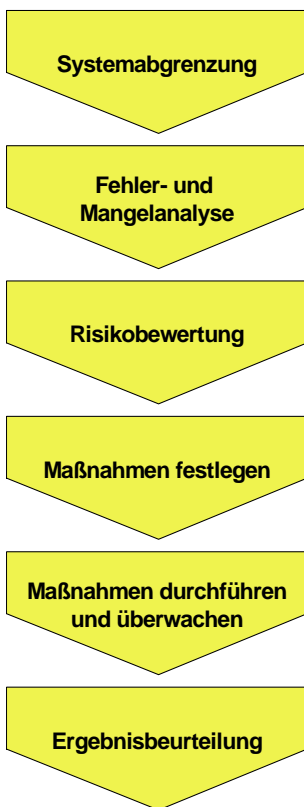
FMEA



Warum FMEA?

Die so genannte Zehnerregel besagt, dass die Kosteneinsparung bei Betrachtung der gesamten Systemkosten umso größer ist, je früher im Arbeitsablauf ein Fehler oder Mangel festgestellt und abgestellt oder sogar vermieden wird.

Hier ist die Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse „FMEA“ (engl. Failure Mode and Effect Analysis) eine ausgezeichnete, effektive und wichtige Methode zum frühzeitigen erkennen potentieller Fehler und deren Ursachen.



Das Ziel ist, Fehler und Mängel bereits frühzeitig zu erkennen, deren Risiko zu bewerten und durch geeignete Vorkehrungen und Maßnahmen dafür zu sorgen, dass diese erst gar nicht auftreten und Wiederholungsfehler frühzeitig abgestellt werden. Dies bedingt, dass Fehlentwicklungen sowie Mehraufwand vermieden, Reklamationen, Pannen, Produktivitätseinbußen und Kosten reduziert werden. Die FMEA ist so ein Werkzeug zur vorbeugenden Sicherung der Qualität in fast allen Bereichen.

Unsere Angebote:

- Wir schulen und unterweisen das FMEA-Team und Ihr Personal, um so das Verständnis, die Motivation und Zusammenarbeit zu steigern.
- Wir unterstützen Sie bei der Durchführung der FMEA-Analyse(n).
- Wir zeigen Ihnen Verbesserungspotentiale auf.
- Wir helfen Ihnen die Maßnahmen die sich aus der FMEA ergeben im Unternehmen wirksam in die Praxis umzusetzen.
- Wir erarbeiten mit Ihnen eine Dokumentation, welche Ihnen als Arbeitsgrundlage zur Verbesserung und als Nachweis dient.

Ihr Nutzen:

- Höhere Prozess- und Produktsicherheit = geringeres Risiko, dass Fehler beim Kunden auftreten
- Wissensaustausch und Dokumentation = Know-How-Sicherung für Ihr Unternehmen
- Bewertung der Risiken und ist somit auch Teil des Risikomanagements
- Fehlervermeidung statt Fehlerbehebung
- Kosteneinsparungen
- Verbesserung der Produktqualität und der Prozessabläufe
- Steigerung des Verständnisses und der Motivation der MitarbeiterInnen
- Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit